

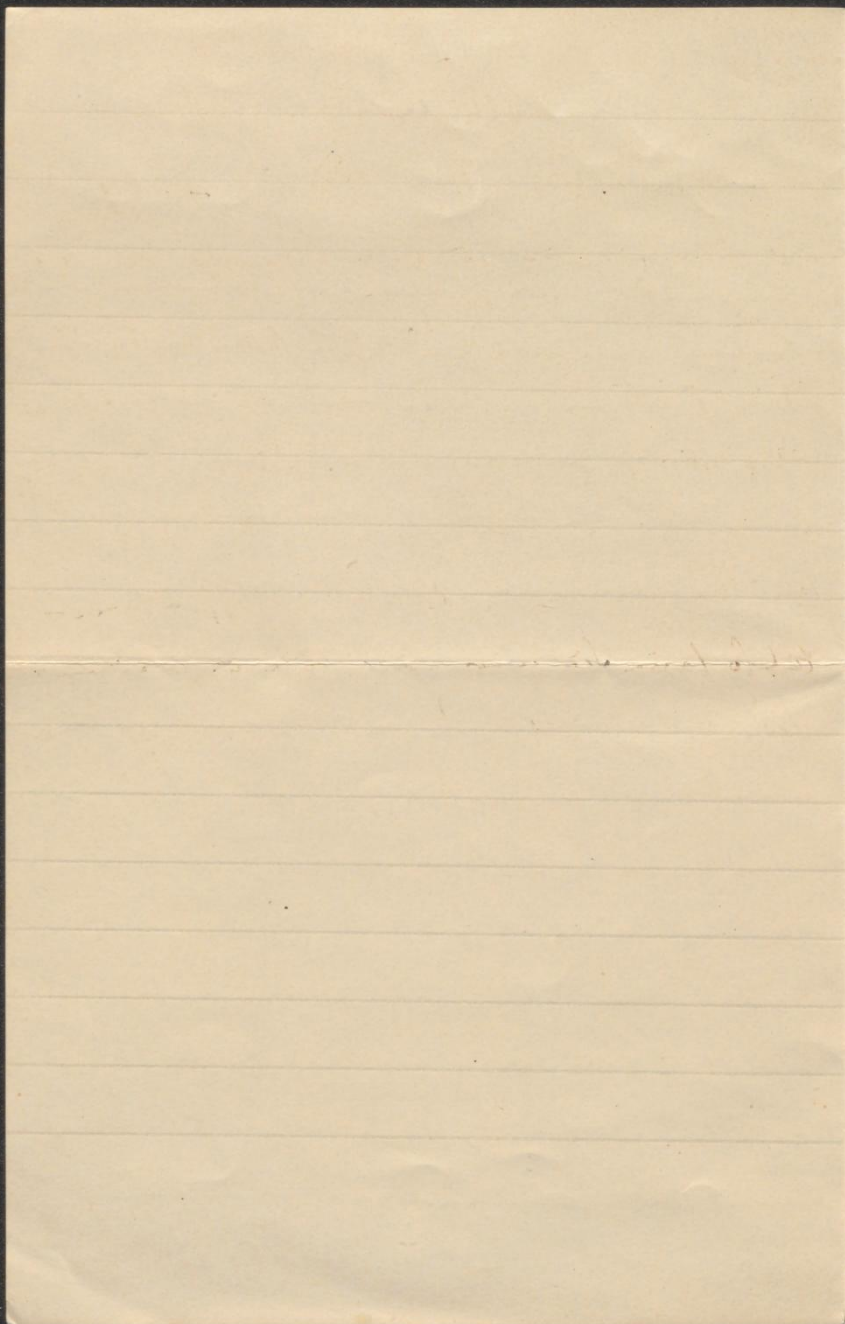
16

Auffe 28. Aug. 95.

Meinestes Fräulein!

Es ist Zufall von Divination, daß Sie Ihren Brief n. 26. ^{im} v. Ch. früher adressierten, als wir beim angelangt sind? Wir hatten hütten vor etwa 6 Wochen verlossen, ohne die entsprechende Pktt., wieder früher zurück zu Erwand. Nun wollen wir daß nun die letzten 14 Tage von dem Fräulein ins Winterquartier, hier witzig nachbringen und mitbringen von unsern neuesten Dingen, zu weisen. Sie erwägen, daß Sie uns blau prägen in demselben Ansehen zu gelassen haben, - diesen „ersten Brief“ habe ich nicht erhalten, vielleicht weiß er uns noch irgendwo weg.

Was Ihnen Wunsch betrifft von v. Türk betrifft, so bedauern ich aufrichtig ihn nicht erfüllen zu können, umso mehr als ich dieselbe übermüdet lebend und vollen Freude gerne eine Gefälligkeit erwünschen hätte. Aber wegen f



Empfehlung, wenn ich gründlich, - das ich
nicht sehe, da eine so große Verantwortlichkeit
dabei auf mich fällt. Ich habe in früherer
Zeit kleine Aufträge auch gemacht, selbst
mit aller gefälligen Zuführung früh Künstler,
welche das in einem bestimmten Tadel, einen
bestimmten Zweck etc. nicht entsprachen. -
Also bin ich mir nicht böse zu bleiben.
Freundlich geliebt. Ihnen erbeue
D. Hausbier



97